

## 30 - Der Mulhacén

Diese Wanderung führt durch eine spektakuläre Hochgebirgslandschaft zum Mulhacén, mit 3.479 Metern der höchste Punkt der Iberischen Halbinsel. Diese Variante der Besteigung des Mulhacéns fängt an ab der Hoya del Portillo (2.145 m.) von wo wir über einen Schotterweg – abgeschlossen für Pkw – bis an den Alto del Chorrillo (2.727 m.) laufen. Ab hier müssen wir über einen schmalen und steileren Pfad weiter steigen, erst zum Mulhacén II (3.362 m.) und dann zum Mulhacén. Technisch betrachtet ist der Aufstieg nicht schwierig, besonders wenn wir den im Sommer – schneefrei - ausführen. Wegen der Länge der Wanderung, des Höhenunterschieds und der dünnen Luft auf dieser Höhe, haben wir diese Wanderung allerdings doch als schwer qualifiziert.

- Ab der Hoya del Portillo (1) laufen wir an der Schranke vorbei und folgen wir mehr als 8 Kilometer dem Schotterweg, der zum Alto del Chorrillo führt. Auf dem Rückweg nehmen wir zwischen Punkt (8) und Punkt (2) eine Abkürzung, aber auf dem Hinweg bleiben wir einfach dem Schotterweg folgen.
- Der Alto del Chorrillo (3) ist ein kleiner Gipfel von 2.700 Metern der gleich an der linken Seite des Wegs liegt, und ist der Punkt zu dem der Bus von Capileira fährt. Dieser ist eine Möglichkeit um die Wanderung stark zu verkürzen. Plätze in diesem Bus müssen jedoch zuvor reserviert werden.
- Vom Alto del Chorrillo sehen wir links vor uns einen Gipfel liegen. Hinter diesem – nicht sichtbar – liegen der Mulhacén II und der Mulhacén. Hier teilt der Weg sich. Wir nehmen den meist rechten schmalen Steig.
- Diesem Steig folgen wir jetzt geraume Zeit. Weiter teilt der Steig sich (4). Rechts gibt es eine Möglichkeit um über eine breitere und längere Route zum Mulhacén zu laufen, aber wir gehen geradeaus über den steileren und kürzeren Steig. Dieser Steig führt uns zum ersten Gipfel mit einem Höhenfahl, Mulhacén II (5) der auf 3.362 Metern liegt.
- Der letzte Teil vom Mulhacén II zum Mulhacén (6) ist wesentlich weniger steil, aber die dünne Luft spielt uns hier deutlich einen Streich.
- Für den Rückweg kehren wir ab dem Mulhacén zurück zum Mulhacén II. Hier sollten wir aufpassen dass wir den Mulhacén II vorbei laufen und nicht vorzeitig abbiegen; der Steig liegt hinter dem Mulhacén II.
- Zurück zum Alto del Chorrillo nehmen wir als Variante den meist rechten Steig der einen steilen Abstieg ergibt. Der letzte Teil führt nicht mehr über einen echten Steig sondern über die Felsen zum Weg, der deutlich sichtbar unten vor uns liegt. Bei diesem Weg (7) biegen wir ab nach links zum Alto del Chorrillo (3), ab dem wir demselben Weg wie auf dem Hinweg zurück folgen.
- Einige Kilometer am Alto del Chorrillo vorbei können wir die Strecke abkürzen (8). Dies kann kurz hinter einer Brücke, wo wir in einer weiten Kurve den Weg rechts vor uns sehen liegen. Links gibt es ein offenes Feld auf das wir gehen und schräg überqueren. Als Orientierung nehmen wir eine Reihe von Kiefern die wir links weit vor uns sehen liegen.
- Weiter (9) sollten wir aufpassen nicht zu viel nach links zu laufen, sondern uns nach rechts zu halten um nicht zu viel zum Osten zu laufen, immer noch die Bäume als Orientierung einhaltend. Einmal auf der Ecke bei den Kiefern (10), gehen wir nach links nach unten über einen breiten lockeren Pfad, an den Bäumen entlang. Kurz vor dem Ende dieses Pfads halten wir uns nach rechts, zwischen den Bäumen hindurch, über einen schmalen Pfad. Über diesen gelangen wir an eine Kurve des Schotterwegs (2), den wir zuvor verlassen hatten. Hier biegen wir ab nach links und wir folgen dem Weg zurück bis an die Hoya del Portillo (1).

### Informationsblatt

Dauer: 8:00 Std.

Länge: 26,2 km.

Wanderungstyp: Hin und zurück

Streckentyp: Schotterwege, Steige, Felsen

Markierung: Meilensteine (teilweise)

Totaler Höhenunterschied: 1.338 m.

Höchster Punkt: 3.479 m.

Schwierigkeit: Schwer (10/15)



### Wie kommt man dahin?

Nimm in der Sierra Nevada die A-348 bis an Órgiva und folge ab hier der A-4132 nach Pampaneira. Folge danach, an Pampaneira vorbei, der A-4129 Richtung Capileira. Fahre durch Capileira hindurch womit du von selbst auf der Straße zur Hoya de Portillo auskommst, die sich schon schnell in einen Schotterweg ändert. Auf einige 2.200 Metern Höhe ist der Weg mit einer Schranke abgeschlossen für Pkw. Hier stellen wir das Auto ab.



GPS-Koordinaten:

Breitengrad: N 36 58.079

Längengrad: W 3 19.972

